

4. JAHRESTAGUNG ZUR MENSCHENRECHTSBILDUNG

KANN MAN AUS KRIEG LERNEN?

7. 12. 2023

14.00 bis 17.40 Uhr

PH Wien, Festsaal Haus 4,
Grenzackerstraße 18, 1100 Wien

Anmeldung

Die 4. Jahrestagung zur Menschenrechtsbildung
zählt als Lehrer:innenfortbildung.

Die Anmeldung erfolgt über **ph-online** oder
per Mail an **martina.scharrach@phwien.ac.at**
(vorherige Bewilligung der Direktion erforderlich).

Anmeldungen bitte bis 4. 12. 2023

Eine Veranstaltung der Pädagogischen Hochschule Wien
in Kooperation mit der Arbeiterkammer Wien.



4. JAHRESTAGUNG ZUR MENSCHENRECHTSBILDUNG

KANN MAN AUS KRIEG LERNEN?

7.12.2023

Das Programm



4. JAHRESTAGUNG ZUR MENSCHENRECHTSBILDUNG

KANN MAN AUS KRIEG LERNEN?

Die Jahrestagung für Menschenrechtsbildung der Pädagogischen Hochschule Wien befasst sich ausgehend vom russischen Angriffskrieg auf die Ukraine mit pädagogischen Möglichkeiten, Krieg und seine Auswirkungen zu thematisieren. Die Veranstaltung diskutiert didaktische Prinzipien und Methoden um Kindern und Jugendlichen Lern- und Denkprozesse zu eröffnen, Unsicherheiten zu artikulieren und sich Orientierungswissen anzueignen. Dabei werden insbesondere die Rolle von Menschen- und Kinderrechten im Krieg und auf der Flucht problematisiert. Darüber hinaus werden Auswirkungen von Kriegen auf Geschlechterbilder analysiert und Möglichkeiten aufgezeigt, wie das Unterrichtsziel der Friedenserziehung umgesetzt werden kann, wenn Kriegsberichterstattung zum Ausgangspunkt des Lernens genommen wird.



Keynotes

Dr. Georg Lauß

HS-Prof. Politikwissenschaft, Demokratiebildung und Partizipation, Pädagogische Hochschule Wien

Einführung: „Kann man aus Krieg lernen?“

Dr. Saskia Stachowitsch

FWF Senior Research Fellow and Senior Visiting Researcher, Central European University

„Männlicher Krieg, weiblicher Frieden?
Feministische Zugänge zu Krieg und politischer Gewalt
jenseits von Geschlechterideologien“

Dr. Bórries Kuzmany

Institut für Osteuropäische Geschichte, Universität Wien

„Mit Kindern und Jugendlichen über Krieg sprechen:
Unsicherheit verstehen lernen“

Dr. Daniela Ingruber

Research Lab Democracy and Society in Transition,
Universität für Weiterbildung Krems

„Krieg im Unterricht –
zwischen Medienberichterstattung und Moral“